

title

author

date

Inhaltsverzeichnis

1	Optionen	2
2	Macros	3
3	Includes	4
4	Strukturen	5
4.1	Tabellen	5
4.2	Abbildungen	7
4.3	Diagramme	8
4.4	Aufzählungen	8

Dieses Dokument gibt eine Übersicht über die Einstellungsmöglichkeiten der Klasse Protokoll, sowie einige Beispielprogrammierungen.

1 Optionen

Folgende Übersicht zeigt alle einstellbaren Klassenoptionen, also für:

```
\documentclass[showframe=false]{Protokoll}
```

titlepage=	<boolean>	Erzeugt eine Titelseite. true
tableofcontent=	<boolean>	Erzeugt ein Inhaltsverzeichnis. true
listoffigures=	<boolean>	Erzeugt am Ende eine Liste der Bilder. false
listoftables=	<boolean>	Erzeugt am Ende eine Liste aller Tabellen. false
acro=	<boolean>, „list“	Aktiviert das Acro Packet, welches Abkürzungen verwaltet „list“erzeugt zusätzlich am Ende ein Abkürzungsverzeichnis. false
sectionarco=	<boolean>	Setzt die Langform von Acro bei einer neuen Section zurück; heißt, gibt wieder einmal die Langform aus. false
sectionlabel=	<boolean>	Abbildungen, Tabellen, Gleichungen und Diagramme werden nach Sections nummeriert (Abbildung 1.1 ... Abbildung 1.3). Der Counter wird bei Beginn einer Section zurückgesetzt. false
backref		Im Literaturverzeichnis werden die Stellen der Zitierung angegeben.

2 Macros

Macros erlauben die Festlegung von Variablen, die der Code an verschiedensten Stellen verwenden kann. Zur Vereinfachung werden in folgender Übersicht nur die Namen dargestellt, aus author wird also:

```
\author{Der Author}
```

author	Definiert Author für Titelseite
date	Definiert das Datum für Titelseite
title	Definiert den Titel für Titelseite

3 Includes

si_konstanten	default	Lädt Naturkonstanten für das SI-Packet
acro	optional	Lädt Abkürzungen für das Acro-Packet, wird über Optionen eingebunden (s. Abschnitt 1: Optionen)

4 Strukturen

Ein paar Beispiele für allgemeine Strukturen.

4.1 Tabellen

Tabellen werden über Tabularx realisiert. Es gibt folgende Spaltentypen:

c	default	Zentriert
r	default	Rechtsbündig
l	default	Linksbündig
p{Länge}	default	Paragraph mit definierter Breite, erlaubt Umbrüche
X	Tabularx	Linksbündig, nimmt maximalen Platz an, bei mehreren wird maximaler Platz äquivalent aufgeteilt, erlaubt Umbrüche
Y	Custom	Zentriert, nimmt maximalen Platz an, bei mehreren wird maximaler Platz äquivalent aufgeteilt, erlaubt Umbrüche
P	Custom	Rechtsbündig, nimmt maximalen Platz an, bei mehreren wird maximaler Platz äquivalent aufgeteilt, erlaubt Umbrüche
s	SIUnits	erlaubt vielfälte Anordnung von Zahlen
S	Custom	Erweitert von SI-Units, benötigt folgende Optionen 1. Alignment 2. Column-Width

Spans

Über `\multicolumn{Anzahl der Spalten}{Ausrichtung}{Inhalt}` kann ein Columnspan erzeugt werden:

`\multicolumn{3}{c}{Inhalt}`

Über `\multirow{Anzahl der Spalten}{Breite der Spalte}{Inhalt}` kann ein Rowspan erzeugt werden:

`\multirow{3}{=}{Inhalt}`

Die Breite ermöglicht definierte Werte sowie * (Wildcard) und = (Parent).

Tabelle 1: **Beispieltabelle.**

Stoff	Masse
Styroporkügelchen	7,5 g

```

\begin{table}[H]
  \centering
  \caption{\textbf{Beispieltabelle}.}
  \label{tab:BeispielTabelle}
  \begin{tabularx}{0.8\textwidth}{@{}XX@{}}
    \toprule
      Stoff & Masse\\
    \midrule
      Styroporkügelchen & \SI{7,5}{\gram} \\
    \bottomrule
  \end{tabularx}
\end{table}

```

4.2 Abbildungen



Abbildung 1: Beispielbild.

```
\begin{figure}[H]
  \centering
  \includegraphics[width=0.7\textwidth]{pic/Logo_HHU__+Name__vertikal__rgb__+Safezone.
    eps}
  \caption{Beispielbild.}
  \label{fig:BeispielBildLeer}
\end{figure}
```



Abbildung 2: Leeres Bild mit Box

```
\emptyfigure[2cm][\textwidth]{Leeres Bild mit Box}{fig:BeispielBildBox}
```

4.3 Diagramme

Diagramm ist eine eigene Float Umgebung, die genauso wie Bilder funktioniert, jedoch einen eigenen Counter verwendet.



Diagramm 1: Beispielbild aber in Diagramm Enviroment.

```
\begin{Diagramm}[H]
  \centering
  \includegraphics[width=0.7\textwidth]{pic/Logo_HHU_+Name_vertikal_rgb_+Safezone.
    eps}
  \caption{Beispielbild aber in Diagramm Enviroment.}
  \label{Dia:BeispielBildLeer}
\end{Diagramm}
```

4.4 Aufzählungen

Es wurden verschiedene Aufzählungsumgebungen definiert.

enumChar Aufzählung, die über Großbuchstaben realisiert wird
enumchar Aufzählung, die über Kleinbuchstaben realisiert wird
enumBar Aufzählung, die über – realisiert wird
enumNum Aufzählung, die über Zahlen realisiert wird

- A. Erstes Item
- B. Zweites Item
 - A. Erstes Unteritem
- C. Drittes Item


```
\begin{enumChar}
  \item Erstes Item
  \item Zweites Item
  \begin{enumChar}
    \item Erstes Unteritem
  \end{enumChar}
  \item Drittes Item
\end{enumChar}
```